

Vorlage Nr. 101.17.1337

6. Juni 2014
1 von 1

Maßnahmen Minicars

Gemeinsamer Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, in den nächsten Monaten verstärkt Maßnahmen zu ergreifen, um die Rückkehrpflicht von Minicars und das sie betreffende Verbot, im Kasseler Straßenraum auf Fahrgäste zu warten (sogenannte Einsteiger), durchzusetzen. Dazu sollte ggf die Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Kommunen intensiviert werden. Dem Rechtsausschuss ist in sechs Monaten über die Ergebnisse zu berichten.

Begründung:

Insbesondere in jüngerer Zeit werden die Rückkehrpflicht von Minicars und das sie betreffende Verbot, im Straßenraum auf Fahrgäste zu warten, laufend verletzt. Dies verstößt gegen geltendes Recht und beeinträchtigt insbesondere Taxen, die als öffentliche Verkehrsmittel gelten und im Gegensatz zu den Minicars einer strengen öffentlichen Kontrolle unterliegen.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Manuel Eichler

Christian Geselle
Fraktionsvorsitzender SPD

Eva Koch
Stellv. Fraktionsvorsitzende
B90/Grüne